

**Einladung zur Synthema-Tagung V in Schlangenbad/
Taunus Staatliches Kurhotel und Sanatorium
2. bis 4. November 1979**

**Generalthema
Selbstfindung in einer Zeit der Selbstentfremdung**

Freitag, 2. 11. 1979

20.15 Uhr

Prof. Dr. K. Lazarowicz, Universität München: „Endspiele. Zu Barlachs 'Sündflut' und Becketts 'Fin den Partie'." "

Samstag, 3. 11. 1979

9.15 bis 10.45 Uhr

Heinrich Schirmbeck, Schriftsteller, Darmstadt: „Das Wort ward Fleisch". „Selbstfindung und Selbstentfremdung im Spannungsfeld zwischen Literatur und Leben. Eine ästhetisch-symbolische Fallstudie aus autobiographischer Sicht." "

11.00 bis 12.30 Uhr

Prof. Dr. Georg Werner Haverbeck, Collegium Humanum, Akademie für Umwelt und Lebensschutz, Vloth/Weserbergland: „Die Polarität von Mensch und Technik, Selbstfindung und Selbstentfremdung in einer von Technik beherrschten Welt" "

15.30 bis 17.00 Uhr

Universitäts-Professor Dr. Hermann Lenz, em. Privatarzt der Nervenabteilung im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Linz/Donau: „Wahnhaftige Ideen bei Gruppenbildungen in unserer Zeit" "

17.15 bis 18.45 Uhr

Irma Brandes, Schriftstellerin, Wiesbaden: „Ein großes herrliches Weib"?, Wilhelm von Humboldt über Therese Forster geb. Heyne. "

19.15 Uhr

Symposion. Gemeinsames Essen. Es spielt der Pianist Alain Bernheim, Frasdorf (15 Minuten). Kurzvortrag (15 Min.) von Prof. Dr. Ernst R. Sandvoss, Universität Saarbrücken, über den Philosophen Fritz Joachim von Rintelen.

Sonntag, 4. 11. 1979

9.30 bis 10.15 Uhr Prof. Dr. Helmut Gipper, Universität Münster:
„Strukturalistische, generative und inhaltbezogene
Sprachwissenschaft im Anschluß an Wilhelm von
Humboldt“.

10.30 bis 11.00 Uhr Es spielt der Pianist Alain Bernheim, Frasdorf.

11.15 bis 12.00 Uhr Alfons Rosenberg, Schriftsteller, Zürich: „Symbole
der Spaltung und Einigung“.

Präsident der Humboldt-Gesellschaft für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V.
ist Staatsminister a.D. Bundesverfassungsrichter a.D. Professor Dr. Erwin Stein.

Die gesamte Tagung
findet im staatlichen Kurhotel und Sanatorium, Rheingauer Straße 47, 6229
Schlangenbad/Ts., (in der Umgebung von Wiesbaden) statt. In diesem Hause
können die Teilnehmer auch wohnen. Es gelten folgende Preise, die mit dem
Staatlichen Kurhotel vereinbart sind (es ist ein Sonderpreis):

Doppelzimmer pro Person: Voll-Pension DM 76,--; Halb-Pension DM 62,--
Einzelzimmer pro Person: Voll-Pension DM 86,--; Halb-Pension DM 72,--

Bitte lassen Sie sich rechtzeitig ein Zimmer reservieren, und zwar durch direkte
Bestellung beim Staatlichen Kurhotel (Fernruf: Schlangenbad/Ts. Nr. 06129/
411 bei Reservierungen 06129/41 423).

Auskünfte erteilt auch die Staatliche Kurverwaltung, 6229 Schlangenbad/Ts.;
bei ihr können auch anderweitige Unterkünfte erfragt werden.

HUMBOLDT — GESELLSCHAFT
für Wissenschaft, Kunst
und Bildung e.V.